

Judith Butler
Die Macht der
Geschlechternormen
und die Grenzen
des Menschlichen

Aus dem Amerikanischen
von Karin Wördemann
und Martin Stempfhuber

Inhalt

Einleitung: Gemeinsam handeln	9
1. Außer sich: Über die Grenzen sexueller Autonomie	35
2. Gender-Regulierungen	71
3. Jemandem gerecht werden	97
4. Die Entdiagnostizierung von Gender	123
5. Ist Verwandtschaft immer schon heterosexuell?	167
6. Sehnsucht nach Anerkennung	215
7. Zwickmühlen des Inzestverbots	247
8. Körperliche Geständnisse	261
9. Das Ende der Geschlechterdifferenz?	281
10. Die Frage nach der sozialen Veränderung	325
11. Kann das »Andere« der Philosophie sprechen?	367
Dank	395
Drucknachweise	397
Literatur	399
Namenregister	411